

Dezember 2020

### **Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,**

ein fast gänzlich durch die Corona-Pandemie geprägtes Jahr geht zu Ende. Vieles war in diesem Jahr für uns persönlich und an unserer Schule anders. Auf vieles mussten wir uns immer wieder neu einstellen.

Wir möchten uns herzlich für Ihr und Euer Mittun bedanken, besonders auch für die gute Kommunikation und das angenehme Miteinander. Gemeinsam haben wir es geschafft, dass unser Schulleben in dieser kritischen Zeit insgesamt in einer guten Weise weiterlaufen konnte.

Es ist sehr erfreulich, dass wir trotz dieser Pandemie und der damit verbundenen täglichen Bewältigung immer neuer Corona bedingter Fragen auch das Angebot an unserer Schule weiterentwickeln konnten.

Im Herbst fand die offizielle Einweihungsfeier unseres neuen Schulgartens statt. Dank der großzügigen Unterstützung durch unseren Förderverein, die Kreissparkasse Köln, die Gemeinde Lindlar und den Grauwacke Steinbruch Lindlar (ehemals Quirrenbach) konnte dieses schöne Projekt realisiert werden. Ganz herzlich danken wir Frau Schewe für ihren unermüdlichen Einsatz. Dank ihrer Arbeit konnte an unserer Schule aus einer Wiese mit geringem ökologischem Nutzen eine blühende Insel entstehen.

Zudem ist das GymLi seit einigen Wochen Fairtrade-School. Wir sind stolz und froh, dass unsere Schule mit dem Fairtrade-School-Siegel ausgezeichnet wurde und danken von Herzen dem Fairtrade-Schulteam sowie Frau Stüwe und Frau Sauer für ihr Engagement. Fairtrade, das heißt Leben verändern durch Wandel im Handel, mehr Nachhaltigkeit und bessere Preise für Kleinbauernfamilien und menschenwürdige Arbeitsbedingungen für Beschäftigte auf Plantagen in Entwicklungs- und Schwellenländern. Hierzu möchten wir zukünftig verstärkt als Schule unseren Beitrag leisten.

Wir mussten uns im vergangenen Jahr aber auch von einem Projekt verabschieden. Unabhängig von der Corona-Pandemie haben wir uns als Schule in den vergangenen zwei Jahren auf den Weg einer Schulentwicklung gemacht. Auf diesem Weg ist uns deutlich geworden, dass die Vielfalt, die unsere Schule ausmacht, auch gestaltet werden muss. Wir haben uns daher entschieden, den China-Austausch zukünftig nicht weiter zu verfolgen. Diese Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen – ganz im Gegenteil. Die gute Zusammenarbeit mit der Suzhou Foreign Language School sowie die vielen guten Erfahrungen und Begegnungen haben uns und unser Miteinander

nachhaltig positiv geprägt. Wir danken herzlich Frau Kramer und Herrn Seidl für die langjährige Betreuung dieses Austausches.

Im Bereich der Digitalisierung geht es an unserer Schule weiter. Seit einigen Jahren ist jeder Unterrichtsraum mit Computer, Beamer und Dokumentenkamera ausgestattet. In den kommenden Wochen werden in den ersten sechs Räumen digitale Tafeln installiert. Weitere werden folgen. Die Laptops für das Kollegium erwarten wir im Januar/Februar. Damit ist dann auch gewährleistet, dass alle Lehrerinnen und Lehrer über dienstliche E-Mail-Adressen erreichbar sind. Zudem hoffen wir bald die ersten iPad-Klassensätze zur Verfügung zu haben, die dann von unseren Lehrkräften individuell über WebUntis gebucht und im Unterricht eingesetzt werden können. Voraussetzung ist aber, dass unsere Schule über schnelles Internet verfügt. Hier warten wir derzeit auf die Umschaltung durch die Telekom. Das Glasfaserkabel liegt bereits. Zusammen mit den drei Bausteinen WebUntis (Online-Stundenpläne und Messenger), Logineo NRW LMS und FeedbackSchule, die wir in diesem Jahr eingerichtet haben, sind wir damit auf einem guten Weg an unserer Schule.

Verbunden mit diesen Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung werden wir am 01.02.2021 (Montag nach den Halbjahreszeugnissen) einen kollegiumsinternen Fortbildungstag zum Thema durchführen. An diesem Tag ist unterrichtsfrei. Das Ministerium hat neben einer Fortbildungsbudget-Sonderzuweisung einen zusätzlichen Pädagogischen Tag für die Digitalisierung an den Schulen in NRW zur Verfügung gestellt. Diesen zweiten Tag werden wir zu einem späteren Zeitpunkt nutzen.

Vor zwei Wochen hat der Eilausschuss (Schulkonferenz) den Beschluss gefasst, dass wir die Einführung einer neuen Mittagspausenregelung und neuer Schulschlusszeiten auf den Beginn des Schuljahrs 2021/2022 verschieben. Zum Hintergrund: In unserer Schulkonferenz im September haben wir die Einführung einer neuen Mittagspausenregelung und neuer Schulschlusszeiten ab dem 01.02.2021 beschlossen. Nach Rücksprache mit der SV ist aber besonders während der Corona-Krise eine längere Mittagspause (ggfs. auch im Dorf) für unsere Schülerinnen und Schüler der Oberstufe von großer Bedeutung. Zudem gibt es bezüglich dieser Regelung in der Schülerschaft noch Diskussionsbedarf. Deshalb möchten wir die Einführung dieser beschlossenen Regelung verschieben und dann nach einer einjährigen Durchführung evaluieren.

Wir wünschen Ihnen und Euch von Herzen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, viel Zufriedenheit und Zuversicht für das Jahr 2021 – bleiben Sie / bleibt gesund!

Ihr/Euer

Harm Meiners und Christoph Menn-Hilger